

Die QSL-Karte

Eine QSL-Karte wird als Bestätigung für eine getätigte Funkverbindung versandt.

Sie ist sozusagen die "Visitenkarte eines Funkamateurs".

Sie ist keine Pflicht !

Sie sollte auf einer oder beiden Seiten gut leserlich das eigene Rufzeichen enthalten. Zusätzliche Angaben, wie Adresse, DOK (Distrikts- und Ortsverbands-Kenner = Code des Ortsverbandes des DARC), ITU- und WAZ-(CQ-)-Zonen und ggf. eine individuelle Grafik sollten auch nicht fehlen.

Neben dem Sammlerwert hat die QSL-Karte auch die wichtige Funktion als QSO-Bestätigung bei Kontesten und Diplomen.

Um allgemein "gültig" zu sein, muß eine QSL enthalten :

- Datum der Funkverbindung
- Zeit in UTC
- Frequenzbereich (in MHz oder Meter)
- Sendart
- Rufzeichen der Gegenfunkstelle
- Callergänzung /p /m /mm etc.
- Rapport (RST-Wert) der Gegenfunkstelle
- Unterschrift des Funkamateurs

Eine QSL-Karte kann verschickt werden : - "direkt" d.h. per Postweg
- "via Büro" d.h. über den DARC

Beim direkten QSL-Versand ist es zwangsläufig vonnöten, die komplette Adresse des Funkpartners zu wissen. Die findet man auf einer aktuellen CallBook-CD. Zudem fallen Portokosten an; meist auch noch das Rückporto in Form von IRC(s) oder „Greenback“ (= 1 US\$)!

Nicht aber, wenn die QSL über den DARC versandt wird. Hierfür genügt das Rufzeichen, das in die rechte obere Ecke der Rückseite (leserlich und eindeutig) eingetragen wird. Das Versenden der Karte erledigt der DARC. Es fallen auch keine Portokosten an. Die ausgefüllten QSL-Karten werden gesammelt und grob nach Rufzeichen sortiert dem jeweils zuständigen "QSL-Manager" gegeben. Dieser organisiert die weitere Vermittlung.

Ebenfalls auf dem selben Weg erhält man seine Karten, die von den Funkpartnern verschickt worden waren. Hierfür hat der QSL-Manager einen Koffer oder Tasche, in der jedes Mitglied bei dem jeweiligen OV (Ortsverband) ein eigenes Fach hat. In diesem Fach findet man dann die Karten der Funkpartner.


QSL-Karten sollten möglichst das international einheitliche QSL-Format (14cm x 9cm) haben, damit die QSL-Vermittlungen der Länder (Lesegeräte, Verteilmaschinen, Behälter) weltweit gleich und ohne Probleme arbeiten können.

Spezielle QSL-Druckereien sind auf dieses Maß spezialisiert und haben viele Standardmotive für Vorder- und Rückseite von QSL-Karten zur Verfügung.

Eine Anleitung zur richtigen Gestaltung der eigenen QSL-Karte, die vom DARC herausgegeben wurde, hat auch der QSL-Manager des nächstgelegenen Ortsverbandes des DARC.

Beispiele von QSL-Karten siehe nächste Seite:

Beispiele von QSL-Karten




LOCATOR
YM 30 B
IO 82 XR
WAB SJ 91

GØ CWB
(EX G6 AVQ)


QTH
23 ARTHUR STREET,
CHADSMOOR, CANNOCK,
STAFFS. WS11 2HD
ENGLAND

TO RADIO	GMT	MHZ	R.S.T	MODE
DL 3 KT	17-31	29-660	5-9	F3E

Date: 24-7-88 CONFIRMING OUR CONTACT



PSE/TNX **QSL**




DIRECT

73.S
MIKE
STARKEY
Via **BUREAU**

QSL-Karte aus England

GERMAN AMATEUR RADIO STATION
ITU-ZONE 28 - REGION 1 - QQ-ZONE 14



QTH-Loc
JN 57 HV

DL4MFA

OP: WERNER PÜSCHEL
QTH: LABAUER STR. 56
D - 87600 KAUFBEUREN DOK: T Ø3

QSL-Karte aus Deutschland

DL 4 MFA
CONFIRMING OUR QSO / UR SWL RPRT.

DAY	DATE		UTC
	MONTH	YEAR	

TWO WAY QSO IN	MHz	UR SIGNAL		
		R	S	T

TO AMATEUR RADIO

Rückseite der QSL Karte
von DL4MFA

PSE/ TNX QSL VIA DARC OR DIRECT

vy 73

WS-Dok: 038 VOL